

2. Juli 2021

### Sommer im Weinviertler Museumsdorf Niedersulz

#### Startschuss für langfristiges Instandhaltungsprojekt

Mit einem vielseitigen Vermittlungsprogramm bietet das Weinviertler Museumsdorf Niedersulz im Juli und August Ferienunterhaltung für die ganze Familie. Während Kinder an der Lehmbaustelle und beim Ferienbasteln zum Mitmachen und aktiven Erleben eingeladen sind, können Erwachsene den seinerzeitigen Alltag im Dorf erleben:

Die Lehmbaustelle hat in den Sommerferien jeden Montag sowie Mittwoch bis Freitag von 11 bis 16 Uhr geöffnet. Hier wird vermittelt, wie vor 100 Jahren Häuser gebaut wurden; die selbst hergestellten Lehmziegel mit persönlichem Zeichen dürfen mit nach Hause genommen werden. Jeden Dienstag wiederum steht von 10 bis 17 Uhr Basteln auf dem Programm, auch die kreativen Bastelstücke aus Naturmaterialien dürfen als Erinnerung mit nach Hause genommen werden.

Unter dem Motto „Alltag im Dorf – Wie war das damals?“ gibt es zudem jeden Samstag, Sonn- und Feiertag jeweils von 13 bis 17 Uhr in einzelnen Häusern, Höfen und Werkstätten des Museumsdorfs die Möglichkeit zum aktiven Erleben. Kulturvermittlerinnen und Handwerker erzählen vom dörflichen Leben und Arbeiten anno dazumal, zeigen vergessene Handwerkstechniken und stehen für Besucherfragen zur Verfügung.

Um den Bestand des Weinviertler Museumsdorfs Niedersulz für die Zukunft abzusichern, erfolgte überdies heuer der Startschuss für ein großes Instandhaltungsprojekt: In den kommenden fünf Jahren werden im Rahmen eines langfristigen Masterplans von Seiten des Landes Niederösterreich und der NÖKU über 1 Million Euro investiert. Damit können die laufenden Instandhaltungs- und Attraktivierungsmaßnahmen im Freilichtmuseum, die seit 2016 durch ein Förderprojekt unterstützt wurden, erfolgreich fortgesetzt werden.

Die ersten Instandhaltungsarbeiten konnten bereits am Kreuzstadel aus Groissenbrunn abgeschlossen werden, der Ende Mai wiedereröffnet und dem Publikum erneut zugänglich gemacht wurde. Nun folgt die Sanierung der Hofmühle aus Walterskirchen und des Kellerstöckls aus Erdpress. Insgesamt geht es um 15 große und kleine bauliche Objekte, darunter mehrere für das Weinviertel typische Längsstadel, aber auch die Kegelbahn und die Mäststeige, die bis 2025 saniert werden.

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre haben die gesamte Saison über freien Eintritt; Öffnungszeiten bis Mitte Oktober: täglich von 9.30 bis 18 Uhr, danach bis 1. November bis 17 Uhr. Nähere Informationen und das Saisonprogramm unter 02534/333, e-mail [info@museumsdorf.at](mailto:info@museumsdorf.at) und [www.museumsdorf.at](http://www.museumsdorf.at).